

Bekanntmachung

Zum Behuf der Aufertigung der Listen der zu Landtagsabgeordneten Wählbaren für den hiesigen Stadtbezirk werden bei der bevorstehenden Wahl eines Abgeordneten und dessen Stellvertreters im 5. städtischen Wahlbezirke alle

Wahlberechtigten

sowie überhaupt alle diejenigen, welche ohne in der Eigenschaft als Hausbesitzer dazu befähigt zu sein, zu Abgeordneten wählbar zu sein glauben, zu Folge §. 58 des Wahlgesetzes vom 24. September 1831 und der Verordnung vom 30. Mai 1836 hiermit aufgefordert, sich binnen drei Wochen, von Erlassung dieser Bekanntmachung an, und spätestens

den 24. April d. J.

bei dem unterzeichneten Stadtrathe mündlich oder schriftlich anzumelden, unter der Verwarnung, daß die bis dahin sich nicht Anmeldenden in der Liste der zu dem bevorstehenden Landtage als Abgeordnete Wählbaren nicht werden gebracht werden.

Es haben sich hiernach in hiesiger Stadt anzumelden nach §. 36 des Wahlgesetzes Nr. 2, 3 und 4. Diejenigen,

- a) welche ein Vermögen von 6000 Ebla. — — — besitzen, oder
- b) ein sicheres Einkommen von 400 Eblr. — — — jährlich haben, oder
- c) wenigstens 10 Eblr. — — — jährlich an directen Real- und Personal-Abgaben zahlen,

voran-gesetzt, daß der Wählbarkeit derselben zu Abgeordneten ein gesetzliches Hinderniß nicht entgegensteht. Doch bedarf es dieser Anmeldung bei den Mitgliedern des hiesigen Stadtraths, sowie bei den Stadtverordneten nach §. 60 und 61 des Wahlgesetzes nicht.

Die sich Anmeldenden werden zugleich veranlaßt, aus welchem der vorstehend unter a, b und c angegebenen Gründe sie ihre Wählbarkeit herleiten, kürzlich zu bemerken und wenn diese Gründe nicht auf hinlänglich bekannten Umständen beruhen, die erforderlichen Beschreibungen mit einzureichen.

Riesa, den 28. März 1860.

Der Rath der Stadt Riessa.
Steger, Bürgermeister.

Bäckerwaarentaxe.

1 Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	1 Qlb.	4 Quent.
5	5	7	—
6 Pfennige Semmel	—	8	4
3	—	5	6

Der Stadtrath zu Riessa, den 30. März 1860.

Steger, Bürgermeister.

Kirchennachrichten von Riessa.

Freitag den 30. März ist in der Kirche zu Riessa:
 Vormittags 8 1/2 Uhr: Fastenwochenpredigt über Job. 19, 31—42.
 Am Sonntage Palmsonntag predigt:
 Vormittags 8 1/2 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Psalm 118, 16—22.
 Vorher ist 7 1/2 Uhr Privatkommunion.
 Nachmittags 1 1/2 Uhr ist Examen der Confirmanden.

Getaufte vom 16. bis 29. März.

Johanna Maria, Jacob Schäfer's, Drechsler an der westl. St.-G.-B. u. Einw. in R., L. — Anna Laura, Friedrich Karl Steude's, Gutsbes. in Dornitz, L. — Ernst Theodor, Karl Gottlob Wachsmuth's, Schankwirthschafts- und Gutsbes. in R., S. — Bertha, Frau M. Richard Richter's, Pfarrers zu Riessa und Weyda, L. — Anna Maria, Karl Friedrich Lange's, Steinsehers u. Einw. in Dornitz, L. — Auguste Luig, Herr. Carl Wilhelm Meber's, Schneiders u. anst. D. in R., L. — Gustav Adolph, Herr. Karl August Winkler's, Schuhmachers u. B. in R., S. — Maria Ida, Karl August Graf's, Jomere-manns an der westl. St.-G.-B. u. Einw. in R., L. — Paul Max, Herr. Karl Friedrich Gottschalk's, Amtswachtmeisters in R., S. — Maria Lydia, Michael Hoesche's, Nachtwächters an der westl. St.-G.-B. und Einw. in R., L. —

Besondere:

Franz Max, August Ludwig Voigt's, Drechsler an der westl. St.-G.-B. u. Einw. in R., S., 2 R. 12 L. alt. — Friedrich Emil Geatz, Herr. Carl Friedrich Winkler's, Schlossers u. anst. B. in R., S., 2 J. 4 R. 10 L. alt. — Friedrich Reinhold, Herr. Carl Eduard Becker's, Gattlers u. anst. B. in R., S., 2 R. 10 L. alt. —

Das alleinige Lager für Riessa und Umgegend von Mantillen und Frühjahrs-Mänteln

von einer der ersten solidesten Fabriken in reichster Auswahl, für Erwachsene und Kinder, hält und empfiehlt zu Fabrikspreisen.
J. G. Renker in Riessa.